

Alle Angaben Links / Rechts in Fahrtrichtung gesehen
(links: Fahrerseite rechts : Beifahrerseite)

Schwenkmechanik mit Mikroschalter



Je nach Baujahr / Version sind 2 Mikroschalter links und 1 Schalter rechts verbaut
Hier auf den Bildern die Belegung der 2. Serie



Je nach Hersteller sind die Pins der Mikroschalter unterschiedlich belegt.
Beim Anschließen auf die Beschriftung achten



Links



Rechts



Auf die Bohrungen der Mitnehmer achten

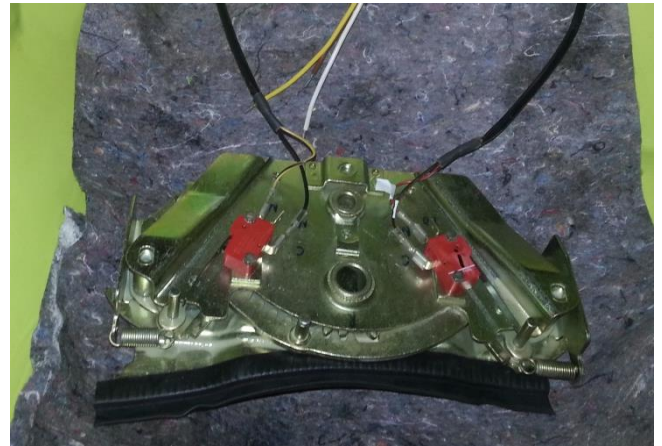


Alle Gewinde nachschneiden, damit sie gut laufen.

Als nächstes muß das Gestänge eingehängt werden
Die Lage des Gestänges im Motorraum:



Das Gestänge in der Mitte **nicht** zusammenstecken und auch nicht am Zug einhängen.
Dann kann man jeden Scheinwerfer einzeln einstellen



Das Gestänge wird mit einem Sicherungsring gesichert
Die Kabel für die Mikroschalter anschließen



Verschiedene Kabelfarben / Anschlußvarianten ! Schaltplan zum Fahrzeug beachten !

Die Schwenkmechanik wird nun von hinten angeschraubt



2 Schrauben (M6x12) befinden sich im Radkasten (hinter Abdeckung) 1 im Motorraum

Hier gleich „Mittig“ zentrieren, dann hat man schon eine Grundeinstellung.



Spätestens jetzt sollte man die Kanten an der Karosserie und am Scheinwerfergehäuse mit Klebeband gegen Macken schützen und die Gehäusekästen mit Lappen auskleiden.

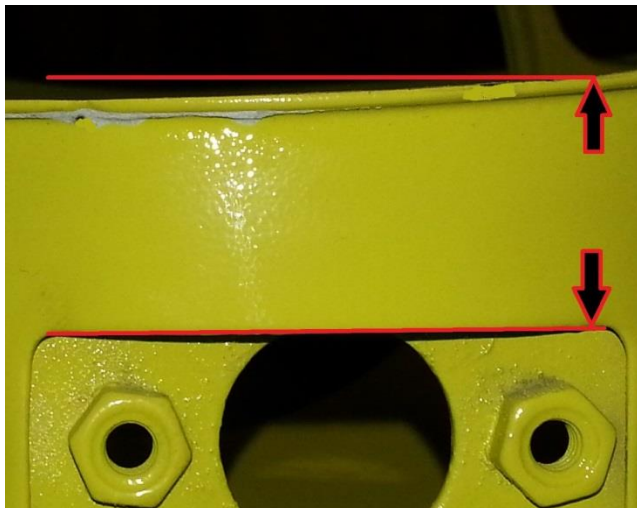
Ein Einbauen der Gehäuse ohne „An zu ecken“ ist (fast) unmöglich. ;-)



Die Scheinwerfergehäuse



Da die Gehäuse auf den ersten Blick symmetrisch aufgebaut sind kann man nicht so einfach sehen auf welche Seite sie gehören



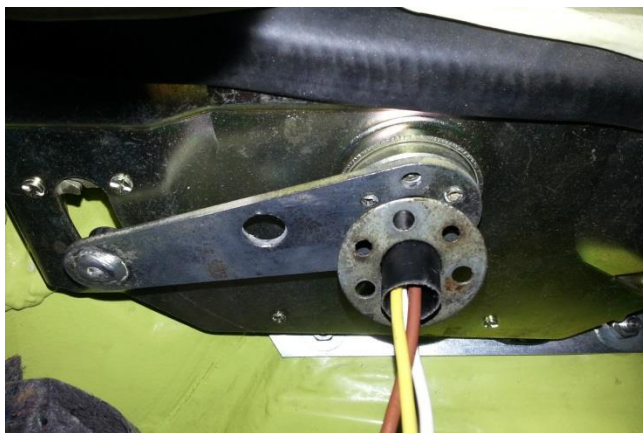
Hier eine kleine Eselsbrücke:

Da wo der Abstand zwischen der Kante und dem Anschraubpunkt vorne größer ist auf diese Seite gehört das Gehäuse.

In diesem Fall rechts, also der rechte Scheinwerfer (Beifahrerseite)



Die Federbleche (3 Stück) an den Befestigungswinkel festschrauben (M6x12 mit Sicherungsscheibe)
Den Winkel ins Gehäuse schrauben, die Schrauben noch nicht anziehen, so dass man ihn noch verschieben kann.
Nach Innen schieben.



Die Distanzscheibe nicht vergessen

Die Gehäuse mit der offenen Seitein Fahrtrichtung nach rechts auf die Kabel stecken und dann längs in den Kasten „schwenken“

(Etwas mehr zur offenen Seite geneigt)



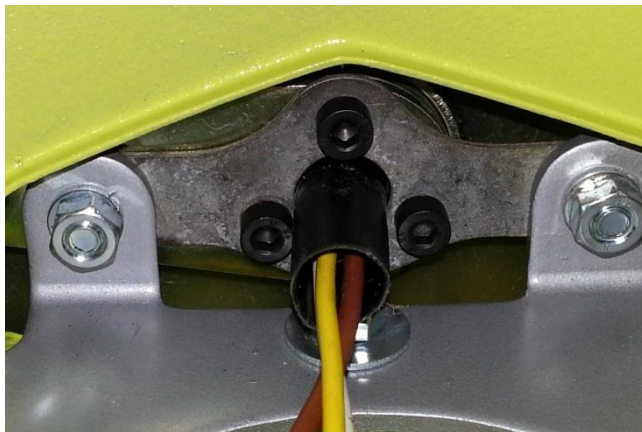
Langsam drehen



Dann das vordere Scharnier aufstecken und festschrauben



Auch hier als Voreinstellung „Mittig“ ausrichten



Die 3 Schrauben an der Schwenkmechanik festschrauben.

Original sind die Sechskantschrauben (oben) verwendet, hier auf dem Bild durch Innensechskantschrauben M5x16 / Festigkeit 12.9 ersetzt



Den Haltewinkel nach hinten schieben, ausrichten und die 3 Schrauben anziehen.

Das Scheinwerfergehäuse vorsichtig drehen, hier darauf achten ob es nirgends ansteht

In geschlossener Stellung einrasten

Jetzt kann über die 3 Schrauben, mit denen die Schwenkmechanik befestigt ist und die 2 am Drehscharnier, das Gehäuse ausgerichtet werden.



Hierzu am besten die Schrauben lösen und dann leicht anlegen

Jetzt kann man über das Loch vom Blinker und die Aussparung im Motorraum das Gehäuse in die richtige Position schieben und dann die Schrauben anziehen.



Die axiale Einstellung erfolgt über die Schraube in der Mitte.

Hierzu Kontermutter öffnen, einstellen, dann wieder schließen

Falls danach Axialspiel ist, muß der Haltewinkel nachgesetzt werden.

Entriegeln kann man das Scheinwerfergehäuse wieder über einen kleinen Ruck bzw. Druck an der Stange.

Hierzu das Gehäuse festhalten und dann vorsichtig von Hand drehen um zu überprüfen ob es nirgends ansteht.

Wenn beide Gehäuse eingestellt sind kann das Gestänge zusammengesteckt werden

Zuerst ohne den Zug einzuhängen.

Die rechte Stange muß so weit in den Klotz, dass im geöffneten und geschlossenen Zustand der Scheinwerfer das Gestänge ca. 3mm Axialspiel hat.



Zum Schluß den Zug einhängen und sichern

An dem unteren Zapfen wird eine Feder eingehängt (fehlt auf dem Bild)

So, das war es ;-)

Ich wünsche viel Erfolg

Gruß Reiner